



Treuchtlinger Straße 29
D-91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon +49 9141 906-0
Telefax +49 9141 906-49
E-Mail: info@proell.de
Internet: www.proell.de

JET[®] 200

Anwendungsgebiet und allgemeine Eigenschaften

Schnelltrocknende Siebdruckfarbe zum Druck auf Hart- und Weich-PVC, VC-Co-polymere, PVC-Kunstleder, Acrylglas und Polycarbonat. Nach Vorversuchen zum Bedrucken von Polystyrol. Die Farbsorte JET[®] 200 ist, auf thermoplastische Kunststoffe gedruckt, tiefziehfähig.

JET[®] 200 enthält konstitutionell keine Pigmente auf Basis toxischer Schwermetalle (DIN EN 71, Teil 3).

Wichtig

Das Druckergebnis hängt wesentlich vom Bedruckstoff sowie von den Druck- und Anwendungsbedingungen ab. Wir empfehlen ausdrücklich, Ihren Bedruckstoff unter Ihren Anwendungsbedingungen vor dem Auflagendruck zu prüfen. Vermeintlich gleiche Materialien können von Hersteller zu Hersteller, und auch von Charge zu Charge variieren. Gewisse Bedruckstoffe können mit Gleitmitteln, antistatischen Zusätzen oder anderen Additiven versehen sein, die das Haftungsvermögen der Farbe beeinträchtigen.

Im Übrigen verweisen wir auf die Angaben in unserer Technischen Mitteilung „Allgemeines über Siebdruckfarben“ (abzurufen unter www.proell.de ⇒ Download ⇒ Siebdruckfarben ⇒ Allgemeines über Siebdruckfarben).

Verhalten am Wetter

Die Wetterbeständigkeit von Siebdruckfarben wird vom Untergrund mitbestimmt. Im Allgemeinen sind Drucke auf Billigfolien weniger für den Außeneinsatz geeignet als solche auf Qualitätsfolien. Bei längerfristigem Außeneinsatz empfehlen wir mindestens 77-55 Gewebe. Aufhellungen mit Weiß neigen unter ungünstigen Standortbedingungen zum Kreiden.

Glanz

Die Farbsorte JET® 200 ist seidenglänzend, der Glanzgrad wird durch die Struktur des Untergrundes beeinflusst.

Mattierung

Mattpaste 098, je nach gewünschtem Mattgrad 5 bis 10 %.

Farbton-Sortiment

Lieferbar sind die Basisfarbtöne für das „Pröll Mischsystem“ (siehe entsprechende Technische Mitteilung).

Weitere ab Lager erhältliche Standardfarbtöne sind der jeweils gültigen Preisliste zu entnehmen.

Wird höhere Deckkraft benötigt, so sind die Standardfarbtöne zum Mischen besser geeignet, allerdings auf Kosten der Farbbrillanz.

Verdünnen

Beste Druckergebnisse erzielt man bei Verwendung von Verdünnerpaste 94. Zugabe je nach Druckaufgabe bei Bunttönen 30 %, bei Schwarz bis 40 %.

Andere Verdünner:

Vorwiegend Verdünner 2090 oder Ce-Jet® 90.

Zum Verzögern der Farbsorte JET® 200 können die Verzögerer VZ und K 97 verwendet werden.

Je nach Druckaufgabe wird die Druckviskosität mit ca. 20 % Verdünner oder Verdünner-/Verzögerer-Gemisch eingestellt, wobei Verzögerer VZ 2 wegen der extrem langsamen Trocknung nur bis zu 5 % verwendet werden sollte.

Die Verzögerungspaste VZ4-P ist ebenfalls geeignet.

Sondertöne: Angaben auf Etikett beachten.

Gewebe	Alle im Siebdruck üblichen Gewebe eignen sich zum Druck der Farbsorte JET® 200.
Beschichtung	Lösemittelbeständige Kopierschichten oder Filme sind erforderlich. Gute Auflagenbeständigkeit erreicht man mit den Pröll Kopierschichten Norikop 2 FP, Norikop 7 S, Norikop 7 SD oder Norikop 8 HR.
Trocknung	Rasche Trocknung an der Luft und in Durchlauf-trocknern. Die Trockenzeit ist abhängig vom Bedruckstoff, der Gewebefeinheit, vom Luftmengenaustausch im Durchlauf-trockner und der Lufttemperatur, so dass keine allgemein gültigen Werte angegeben werden können. Im Allgemeinen bringen Trockner mit großer Luftleistung und niedrigen Temperaturen bessere Trockenergebnisse als solche, die mit wenig Luft und hohen Temperaturen arbeiten.
Überdrucken	JET® 200 ist mit einer Reihe von Klarlacken überdruckbar, z. B. MZ-Lack 093/000.
Überspritzen	Zum Überspritzen wird Spritzlack 096 empfohlen.
Reinigung von Sieben und Geräten	Siebe und Geräte werden mit Pröll Uni-Reiniger, UNI-REIN A III bzw. UNI-CLEAN A III gereinigt.
Haltbarkeit	Durch Lagerung oder Transport abgekühlte oder erwärmte Gebinde erst öffnen, wenn der Inhalt Raum-/Umgebungstemperatur angenommen hat. Im ungeöffneten Originalgebilde ist das Produkt bei trockener Lagerung sowie Temperaturen zwischen 5 und 25 °C ohne Qualitätseinbußen bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Die Angaben in unserem Informationsblatt „Allgemeines über Siebdruckfarben“ sind zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Mit dieser Technischen Mitteilung verlieren die vorherigen Technischen Mitteilungen ihre Gültigkeit.